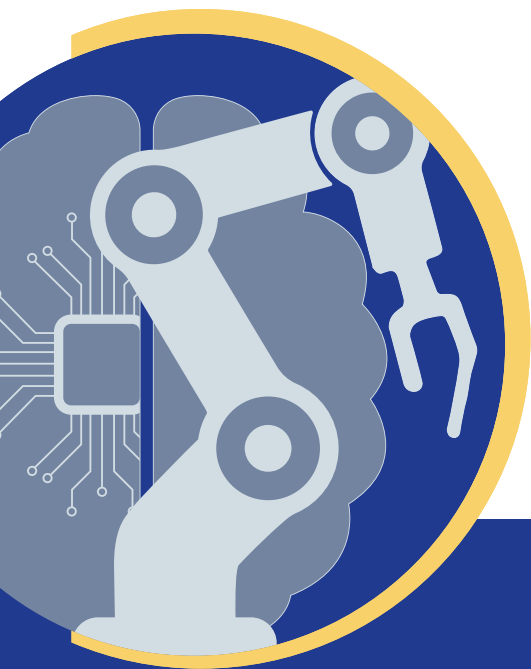




DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ENDOPROTHETIK



LIVE ►
STREAM

17.–18. März 2026

AE-ONLINE- KONPAKTKURS

Neue Technologien und Robotik

SEKTION

DGOJ

Deutsche Gesellschaft für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Konzeption



Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik e. V.
www.ae-germany.com

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Max Ettinger

Pius-Hospital Oldenburg

Prof. Dr. med. Florian Pohlig, MHBA

Schön Klinik München Harlaching

Veranstalter · Organisation

Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik GmbH

Oltmannsstraße 5 · 79100 Freiburg

Jelena Bindemann · Projektleitung

+49 171 563 67 60 · j.bindemann@ae-gmbh.com

AE-Online-Kurs

Ihre Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail.

Kursgebühren

AE-Mitglieder 185,00 €

AE-YOUTH-Mitglieder 145,00 €

Nicht-Mitglieder 215,00 €

Zertifizierung

Für diese Veranstaltung ist die Anerkennung einer Fortbildungsmaßnahme bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Anerkennung

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung für (Senior-)Hauptoperateure entsprechend den Anforderungen von EndoCert.



Anmeldung zum
AE-Online-Kompaktkurs:

www.ae-gmbh.com



Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den letzten Jahren haben in der Medizin, speziell auch in der Endoprothetik, viele neue digitale Tools und Technologien Einzug gehalten. Werbebroschüren versprechen dabei vollmundig bahnbrechende Optimierungspotentiale. Für uns Mediziner ist es aber oft schwer zuselektieren und den wahren Nutzen für unseren klinischen Alltag in der Patientenversorgung zu beurteilen.

Die Robotik ist besonders hervorzuheben, diese Technologie wird mittlerweile in vielen Kliniken regelmäßig angewandt. Zweifelsohne ist hierdurch eine präzisere Implantatpositionierung und eine exakte Umsetzung kinematischer Alignmentphilosophien möglich. Die Auswirkung auf das klinische Outcome und die Patientenzufriedenheit ist aber weiterhin kontrovers diskutiert. Dies gilt besonders für die Roboter-assistierte Hüftendoprothetik, da hier auch mit manueller Technik eine extrem hohe Patientenzufriedenheit erzielt wird. Die Revisionsendoprothetik wiederum stellt zwar ein interessantes Feld mit reichlich

Optimierungspotential dar, wurde von den Herstellern aber bis dato vernachlässigt.

Aus wissenschaftlicher Sicht sind Daten, welche bei Anwendung dieser digitalen Technologien mehr oder weniger automatisch generiert werden, von größtem Interesse. Mit klassischer Statistik können diese Datenmengen allerdings meist nicht bewältigt werden, so dass die Anwendung von Algorithmen mit künstlicher Intelligenz zur effektiven wissenschaftlichen und klinischen Nutzung unumgänglich werden wird. Trotz gewaltiger Potentiale dürfen jedoch Aspekte wie Datenschutz und -sicherheit nicht vernachlässigt werden.

Aber auch weniger populäre Tools, beispielsweise zur Verbesserung der Aus- und Weiterbildung junger Kollegen, sollen vorgestellt sowie deren Potentiale und Einsatzmöglichkeiten kritisch beleuchtet werden.

In diesem Onlinekurs möchten wir Ihnen aktuelle digitale Technologien in und um die Endoprothetik näherbringen, aber auch bezüglich der Sinnhaftigkeit für den klinischen Alltag und die Patientenzufriedenheit in den kritischen Diskurs gehen. Zudem ist für ausreichend Raum zur Diskussion gesorgt. Selbstverständlich sind auch Sie wieder eingeladen, eigene Fälle zu präsentieren und mit den Experten zu diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zu unserem AE-Online-Kompaktkurs „Neue Technologien und Robotik“ ein und würden uns freuen, Sie im März 2026 online begrüßen zu dürfen!

Ihre

Prof. Dr. med. Florian Pohlig

Prof. Dr. med. Max Ettinger

Dienstag, 17.03.2026 – Session I

15.00 Begrüßung und Einführung

Block I: Hüfte primär

Vorsitz: *F. Pohlig*

15.05 Update Spinopelvine Biomechanik: Gibt es Neues oder war es ein kurzer Hype?

F. Pohlig

15.20 Neue Navigationssysteme: Handheld-Systeme, Augmented Reality und Co.

J. Zapf

15.35 Trend Kurzschafte Endoprothetik: Möglichkeiten und Grenzen

K. Kutzner

15.50 Kinematisches Alignment der Hüfte: Wie kann die Robotik/Navigation helfen?

T. Calliess

16.20 Pause

Block II: Knie primär

Vorsitz: *M. Ettinger, P. Savov*

16.30 Alignmentphilosophie und Balancing mit dem Roboter

P. Savov

16.45 Patientenspezifisches Alignment mit konventioneller Instrumentierung: meine Technik

C. Merle

17.00 Patellofemorale Kinematik bei robotisch-assistierter Knie-TEP: das unterschätzte Kompartiment?

F. Pohlig

17.15 Individualprothese vs. Standardimplantat: Gibt es messbare klinische Vorteile?

L. Tücking

17.30 Fälle und Diskussion

Alle

17.45 Pause

17.55 **Breakout-Session**

Dienstag, 17.03.2026 – Session I

Block III

- 18.25 Update 2026: Welche neuen Robotik-Systeme gibt es?
R. Stauß
- 18.40 Wenn nicht Roboter: Welche Smart-Tools gibt es und was können sie?
- 18.55 Wie führe ich ein Robotik-System in meiner Klinik ein?
- 19.10 Kann ich Robotik im Alltag effizient und kostendeckend einsetzen?
R. Stauß
- 19.25 Zusammenfassung des Veranstaltungstages & Verabschiedung
M. Ettinger, F. Pohlig
- 19.30 Ende Session I (Evaluation per Mail)

Mittwoch, 18.03.2026 – Session II

15.00 Begrüßung und Einführung

Block IV: Knie Revision

Vorsitz: *I. Lazic*

15.05 Strategisches Vorgehen Knie-TEP Wechsel: Wie kann moderne Technik helfen?

15.20 Individualimplantate in der Knie-Revision: Kosten, Sinn, Ergebnisse?
S. Donner

15.35 Periprothetische Infekte: Können smarte Tools und KI helfen?
I. Lazic

15.50 Update robotisch-assistierter Knie-TEP Wechsel: Technik und Ergebnisse

16.05 Pause

Block V: Hüfte Revision

Vorsitz: *F. Pohlig*

16.15 Die derzeit größten Herausforderungen in der Hüft-Revision: Wie kann moderne Technik helfen?

16.30 KI beim Hüft-TEP-Wechsel: Implantaterkennung, Behandlungsstrategie, Outcomeprädiktion?
I. Lazic

16.45 Stellenwert von Navigation und Robotik in der Hüft-TEP-Revision
S. Langer

17.00 OP-Technik: Roboter assistierter H-TEP Wechsel

17.15 Diskussion

17.30 **Breakout-Session**

18.00 Pause

Block VI: 3D Druck

18.10 Grundlagen des 3D-Drucks
H. Pott

18.25 Präoperative Planung mit individuellen Modellen
S. Brand

18.40 Stellenwert Individualimplantate
M. Ettinger

18.55 3D-Guides im klinischen Einsatz

19.10 Zusammenfassung des Veranstaltungstages & Verabschiedung
M. Ettinger, F. Pohlig

19.20 Ende der Veranstaltung (Evaluation per Mail)

Vortragende · Vorsitzende

Dr. med. Stephan Brand

Leitender Arzt
Pius-Hospital Oldenburg
Universitätsklinik für Orthopädie

Priv.-Doz. Dr. med.

Tilman Calliess

Ärztlicher Leiter
Berner Prothetikzentrum articon
Spezialpraxis für Gelenkchirurgie –
Hirslanden Salem-Spital

Dr. med. Stefanie Donner, MHBA

Oberärztin
Charité – Universitätsmedizin
Berlin
Centrum für Muskuloskeletale
Chirurgie
Klinik für Orthopädie und
Unfallchirurgie,
Campus Charité Mitte

Prof. Dr. med. Max Ettinger

Direktor
Pius-Hospital Oldenburg
Universitätsklinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie

Prof. Dr. med.

Karl Philipp Kutzner

Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie
ENDOPROTHETICUM RHEIN-MAIN
Mainz

Dr. med. Severin Langer

Oberarzt
TUM Klinikum Rechts der Isar
EndoTUM – Zentrum für
Gelenkersatz
Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Sportorthopädie
München

Priv.-Doz. Dr. med. Igor Lazic

Facharzt
TUM Klinikum Rechts der Isar
Klinik und Poliklinik für Orthopä-
die und Sportorthopädie
München

Prof. Dr. med. Christian Merle, M.Sc.

Chefarzt des Endoprothetik-
zentrums III
Diakonie-Klinikum Stuttgart
Orthopädische Klinik Paulinenhilfe

Prof. Dr. med. Florian Pohlig, MHBA

Chefarzt
Schön Klinik München Harlaching
Fachzentrum für Knie-, Hüft-,
Schulter- und Ellenbogenchirurgie

Dr. med. Hendrik Pott

Assistenzarzt
Krankenhaus der Barmherzigen
Brüder
Zentrum für Orthopädie und
Unfallchirurgie
Eisenstadt

Priv.-Doz. Dr. med. Peter Savov

Oberarzt
Pius-Hospital Oldenburg
Universitätsklinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie

Dr. med. Ricarda Stauß

Ärztin in Weiterbildung
Pius-Hospital Oldenburg
Universitätsklinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie

Lars-René Tücking

Assistenzarzt
DIAKOVERE Annastift gGmbH
Orthopädische Klinik der
Medizinischen Hochschule
Hannover (MHH)

Dr. med. Julian Zapf

Oberarzt
TUM Klinikum Rechts der Isar
Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Sportorthopädie
München

